

**Schleswig-Holsteinischer Landtag
Umdruck 15/5161**

*Finanzministerium
des Landes
Schleswig-Holstein*

An die
Vorsitzende des Finanzausschusses
des Schleswig-Holsteinischen Landtages
Frau Ursula Kähler, MdL
Landeshaus
24105 Kiel

Staatssekretär

Kiel, 12. November 2004

Steueraufkommen in Schleswig-Holstein im Zeitraum Januar bis September 2004

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

anliegend übersende ich eine Übersicht über das Steueraufkommen im Zeitraum Januar bis September 2004 mit der Bitte um Kenntnisnahme.

Der Grund für die verspätete Übersendung der Übersicht für das III. Quartal 2004 ist die außergewöhnlich späte Abrechnung der Umsatzverteilung und des Finanzausgleichs unter den Ländern für das III. Vierteljahr 2004 durch das BMF. Die Zahlen sollten in den Bericht aufgenommen werden.

Die Abrechnung des BMF ist hier am 08.11.2004 (Vorjahr: 24.10.2004) elektronisch eingegangen, weil das BMF abweichend von der bisherigen Praxis das Ergebnis der Novembersteuerschätzung (insbesondere für die Gemeindesteuern) abgewartet und außerdem aktuelle Einwohnerzahlen zum 30.09.2004 berücksichtigt hat.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Uwe Döring

*Postfach 7127 • 24171 Kiel
Dienstgebäude:
Düsternbrooker Weg 64
24105 Kiel
Telefon (0431) 988-0
Telefax (0431) 988-4172*

**Steueraufkommen in Schleswig-Holstein
in der Zeit vom 1. Januar bis zum 30. September 2004**

Das örtliche Steueraufkommen des Landes Schleswig-Holstein (Gemeinschaft- und Landessteuern) betrug bis zum Ende des dritten Quartals 2004 rd. 6.237,8 Mio. €. Dieses Aufkommen lag um 462,6 Mio. € = 6,9 v.H. unter dem Ergebnis des entsprechenden Vorjahreszeitraums. Hiervon verblieben dem Land nach Abzug der Anteile des Bundes und der Gemeinden sowie unter Berücksichtigung der Bundesergänzungszuweisungen, des Länderfinanzausgleichs und der Zerlegungsanteile 3.995,2 Mio. €. Das sind 134,0 Mio. € oder 3,5 v.H. mehr als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Das Haushaltssoll 2004 wird bereits erreicht, wenn die Einnahmen aus Steuern, Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen gegenüber den tatsächlichen Einnahmen des Jahres 2003 um 1,5 % steigen.

Inzwischen liegt die Abrechnung der Umsatzsteuerverteilung, des Finanzausgleichs unter den Ländern und der Bundesergänzungszuweisungen für das III. Quartal vor. Danach bleibt Schleswig-Holstein Nehmerland im Länderfinanzausgleich mit einer Finanzkraft von 93,8 %.

Das Land hat/wird für das Jahr 2004 kassenmäßig 128,2 Mio. € im Rahmen des Länderfinanzausgleichs und 326,0 Mio. € Bundesergänzungszuweisungen, also insgesamt 454,2 Mio. €, erhalten. Dies sind 147,4 Mio. € mehr gegenüber dem Haushaltssoll (306,8 Mio. €) und 22,2 Mio. € mehr gegenüber der Novembersteuerschätzung 2004.

Zu den **Anteilen des Landes** an den Gemeinschaftsteuern ist im Einzelnen folgendes zu bemerken:

Der Anteil des Landes am Lohnsteueraufkommen lag mit 899,1 Mio. € um 8,6 v.H. bzw. 84,4 Mio. € unter dem Vorjahresniveau. Dies liegt an den Auswirkungen der Steuerreform.

Die Einnahmen des Landes aus der Lohnsteuerzerlegung verringerten sich um 6,2 Mio. € bzw. 1,8 v.H. auf 350,2 Mio. €.

Die veranlagte Einkommensteuer führte im Berichtszeitraum zu Erstattungen i.H.v. 13,9 Mio. €. Im Vorjahreszeitraum wurden hier Einnahmen i.H.v. 34,4 Mio. € erzielt.

Die nicht veranlagte Ertragsteuer lag mit 42,2 Mio. € um 53,2 Mio. € unter dem Vorjahresergebnis. Diese Steuerart ist im Wesentlichen vom Ausschüttungsverhalten der Kapitalgesellschaften abhängig.

Mit einem Betrag von 159,2 Mio. € lagen die Einnahmen des Landes aus der Körperschaftsteuer um 24,2 Mio. € oder 17,9 v.H. über den Einnahmen des entsprechenden Vorjahreszeitraums.

Die Körperschaftsteuerzerlegung erbrachte in den ersten drei Quartalen 32,1 Mio. € (2003: 160,1 Mio. €). Diese Minderung um 128,0 Mio. € hat ihre Ursache in einer erhöhten Einnahme im Vergleichszeitraum aufgrund eines Einzelfalles.

Insgesamt betragen die Einnahmen aus Körperschaftsteuer und Körperschaftsteuerzerlegung in den ersten drei Quartalen 2004 rd. 191,3 Mio. € (Vorjahreszeitraum: 295,1 Mio. €).

Durch die Umsatzsteuer flossen dem Land 1.106,2 Mio. € zu (Vorjahr: 984,2 Mio. €).

Die Einfuhrumsatzsteuer erbrachte dem Land 352,3 Mio. €, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ergaben sich Mehreinnahmen von 9,0 Mio. € = 2,6 v.H.

Damit erhöhten sich die Steuern vom Umsatz insgesamt um 131,0 Mio. €

Die Einnahmen aus **reinen Landessteuern** lagen mit einem Aufkommen von 519,2 Mio. € um 24,0 Mio. € = 3,0 v.H. über dem entsprechenden Aufkommen des Vorjahres.

Die Änderungen ergaben sich insbesondere durch Mehreinnahmen bei der Erbschaftsteuer in Höhe von 22,3 Mio. € (+ 27,1 v.H.).

Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis September 2004

I. Land

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Sep 04 gegenüber	Aufkommen		Abweichung Jan. bis Sep 04 gegenüber Jan. bis Sep 03	Haushalts- soll 2004 ***)	Anteil des kumulierten Aufkommens am Haushaltssoll 2004 ***)
	Sep 04	Sep 03	Sep 03	Jan. bis Sep 04	Jan. bis Sep 03	Sep 03 in v.H.		
	T€	T€	in v.H.	T€	T€	in v.H.	T€	in v. H.
Gemeinschaftsteuern (ohne Einfuhrumsatzsteuer)								
Lohnsteuer	282.814	307.897	-8,1	2.755.286	2.948.465	-6,6		
Veranlagte Einkommensteuer	222.931	226.321	-1,5	-32.751	81.178	-		
Nicht veranlagte Ertragsteuern	13.598	8.902	52,8	122.665	227.435	-46,1		
Zinsabschlag	4.329	4.489	-3,6	69.817	93.541	-25,4		
Körperschaftsteuer	111.686	104.510	6,9	318.375	270.250	17,8		
Umsatzsteuer	268.806	277.763	-3,2	2.385.124	2.418.809	-1,4		
Gewerbesteuerumlage	0	0	-	100.013	156.460	-36,1		
A Se: Gemeinschaftsteuern	904.164	929.882	-2,8	5.718.529	6.196.138	-7,7		
Landessteuern								
Vermögensteuer	330	691	-52,2	2.813	7.597	-63,0	7.800	36,1
Erbschaftsteuer	33.207	7.635	334,9	104.267	82.027	27,1	113.400	91,9
Grunderwerbsteuer **)	13.765	16.550	-16,8	125.613	141.536	-11,3	186.400	67,4
Kraftfahrzeugsteuer	21.783	18.466	18,0	215.658	204.316	5,6	280.700	76,8
Totalisatorsteuer	51	79	-35,2	469	600	-21,8	800	58,6
Rennwettsteuer	0	0	-	0	0	-	0	0,0
Lotteriesteuer	5.026	4.720	6,5	48.577	45.117	7,7	63.500	76,5
Feuerschutzsteuer	1.168	999	16,9	10.024	10.708	-6,4	12.200	82,2
Biersteuer	1.916	1.317	45,5	11.817	12.338	-4,2	15.600	75,8
B Se: Landessteuern	77.245	50.457	53,1	519.238	504.239	3,0	680.400	76,3
C Örtliches Aufkommen (A + B)	981.409	980.339	0,1	6.237.767	6.700.377	-6,9		
Landesanteil an Gemeinschaftsteuern								
Lohnsteuer*)	86.691	97.554	-11,1	899.122	983.543	-8,6	1.709.000	52,6
Lohnsteuer-Zerlegung	0	0	-	350.158	356.433	-1,8		
Veranlagte Einkommensteuer *)	94.746	96.185	-1,5	-13.930	34.385	-	206.100	-6,8
Nicht veranlagte Ertragst. *)	4.657	2.269	105,2	42.158	95.373	-55,8	115.700	36,4
Zinsabschlag	1.905	1.975	-3,6	30.719	41.158	-25,4	99.000	31,0
Zinsabschlag-Zerlegung	0	0	-	45.494	38.786	17,3		
Körperschaftsteuer*)	55.841	52.255	6,9	159.183	134.984	17,9	232.000	68,6
Körperschaftsteuer-Zerlegung	0	0	-	32.137	160.078	-79,9		
Umsatzsteuer	138.860	104.950	32,3	1.106.213	984.207	12,4	1.322.100	83,7
Einfuhrumsatzsteuer	41.256	35.088	17,6	352.267	343.291	2,6	474.600	74,2
Gewerbesteuerumlage	0	0	-	32.089	57.372	-44,1	186.600	17,2
GewSt Umlageerhöhungsbetrag	0	0	-	43.003	50.059	-14,1		
D Se: Landesanteil Gem.St.	423.955	390.277	8,6	3.078.614	3.279.668	-6,1	4.345.100	70,9
Steuereinnahmen Land (B + D)	501.201	440.734	13,7	3.597.852	3.783.908	-4,9	5.025.500	71,6
E Länderfinanzausgleich lfd.Jahr	44.002	38.026	15,7	106.022	-3.015	-	84.500	125,5
Länderfinanzausgleich Vorjahr	0	0	-	0	0	-		
F BundesErgZuweisungen	91.169	26.766	240,6	291.354	80.298	262,8	222.300	131,1
G Steuereinnahmen Land (B + D + E + F)	636.371	505.526	25,9	3.995.228	3.861.191	3,5	5.332.300	74,9

*) Nach Abzug der Erstattungen des Bundesamtes für Finanzen

**) Erläuterungen siehe Rückseite

***) Die Haushaltsansätze berücksichtigen nicht das Ergebnis der Steuerschätzung Mai 2004

Absetzungen von der Lohnsteuer(A)

Kindergeld	15.891	15.865	0,2	138.009	142.108	-2,9		
- davon Anteil Schl.-Holst.	6.754	6.743	0,2	58.654	60.396	-2,9		
Vom Landesant. (D) abges.								
Ant. Schl.-H. "Familienkassen"	34.198	33.570	1,9	273.937	269.823	1,5		

Absetzungen von der veranlagten Einkommensteuer(A)

Eigenheimzulage	3.771	4.598	-18,0	440.714	428.905	2,8		
- davon Anteil Schl.-Holst.	1.603	1.954	-18,0	187.303	182.284	2,8		

Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich
in Schleswig-Holstein
Januar bis September 2004

II. Bund

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Sep 04 gegenüber	Aufkommen		Abweichung Jan. bis Sep 04 gegenüber
	Sep 04 T€	Sep 03 T€	Sep 03 in v.H.	Jan. bis Sep 04 T€	Jan. bis Sep 03 T€	Jan. bis Sep 03 in v.H.
Bundessteueranteil an Gemeinschaftsteuern (ohne Einfuhrumsatzsteuer)						
Lohnsteuer	120.196	130.856	-8,1	1.170.996	1.253.098	-6,6
Veranlagte Einkommensteuer	94.746	96.173	-1,5	-13.919	34.500	-
Nicht veranlagte Ertragsteuern	6.799	4.451	52,8	61.332	113.718	-46,1
Zinsabschlag	1.905	1.975	-3,6	30.719	41.158	-25,4
Körperschaftsteuer	55.843	52.255	6,9	159.188	135.125	17,8
Umsatzsteuer	132.994	142.792	-6,9	1.180.066	1.243.455	-5,1
Gewerbesteuerumlage	0	0	-	43.350	49.029	-11,6
A Se: Bundesanteile Gem.St.	412.483	428.502	-3,7	2.631.732	2.870.083	-8,3
Solidaritätszuschlag						
zur Lohnsteuer	14.418	15.357	-6,1	137.176	146.465	-6,3
zur Einkommensteuer	11.217	11.721	-4,3	16.263	21.092	-22,9
zur nicht veranl. Ertragsteuer	562	433	29,9	6.863	12.810	-46,4
zum Zinsabschlag	240	244	-1,8	3.786	5.199	-27,2
zur Körperschaftsteuer	6.129	5.769	6,2	17.715	17.136	3,4
B Se: Solidaritätszuschlag	32.566	33.524	-2,9	181.804	202.702	-10,3
Summe	445.049	462.026	-3,7	2.813.536	3.072.786	-8,4

Nachrichtlich: Gemeindeanteile am Steueraufkommen / Zuweisungen aus dem Steueraufkommen

Gemeindeanteil an Lohn-, veranl. Einkommenst. und Zinsabschlag einschl. ZerlAnt. sowie Kindergeldanteilen	64.556	68.917	-6,3	456.791	506.871	-9,9
Zuweisung Familienleistungsausgleich	5.691	6.128	-7,1	51.222	55.155	-7,1

**) Erläuterung zu S. 1 Grunderwerbsteuer

"altes Recht" (3/7) - Land	2	0		7	8	-7,7
"altes Recht" (7/7) - Land u. Kommunalerwerb	4	0		17	18	-7,7
"neues Recht" (7/7) - Land	13.763	16.550	-16,8	125.606	141.529	-11,3

Spielbankabgabe	2.210	2.871	-23,0	21.784	22.049	-1,2
-----------------	-------	-------	-------	--------	--------	------